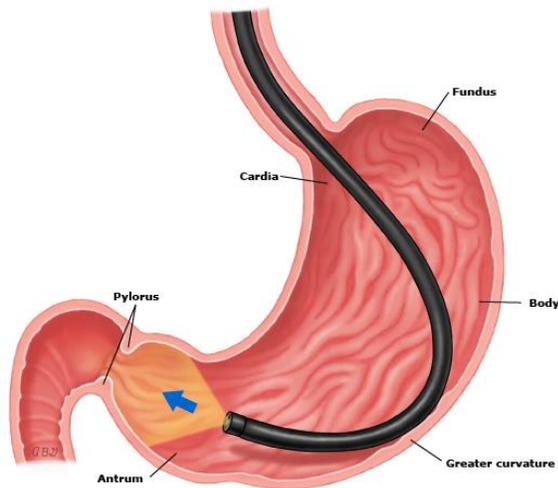


# PEG, PEJ, J-PEG ODER WAS???

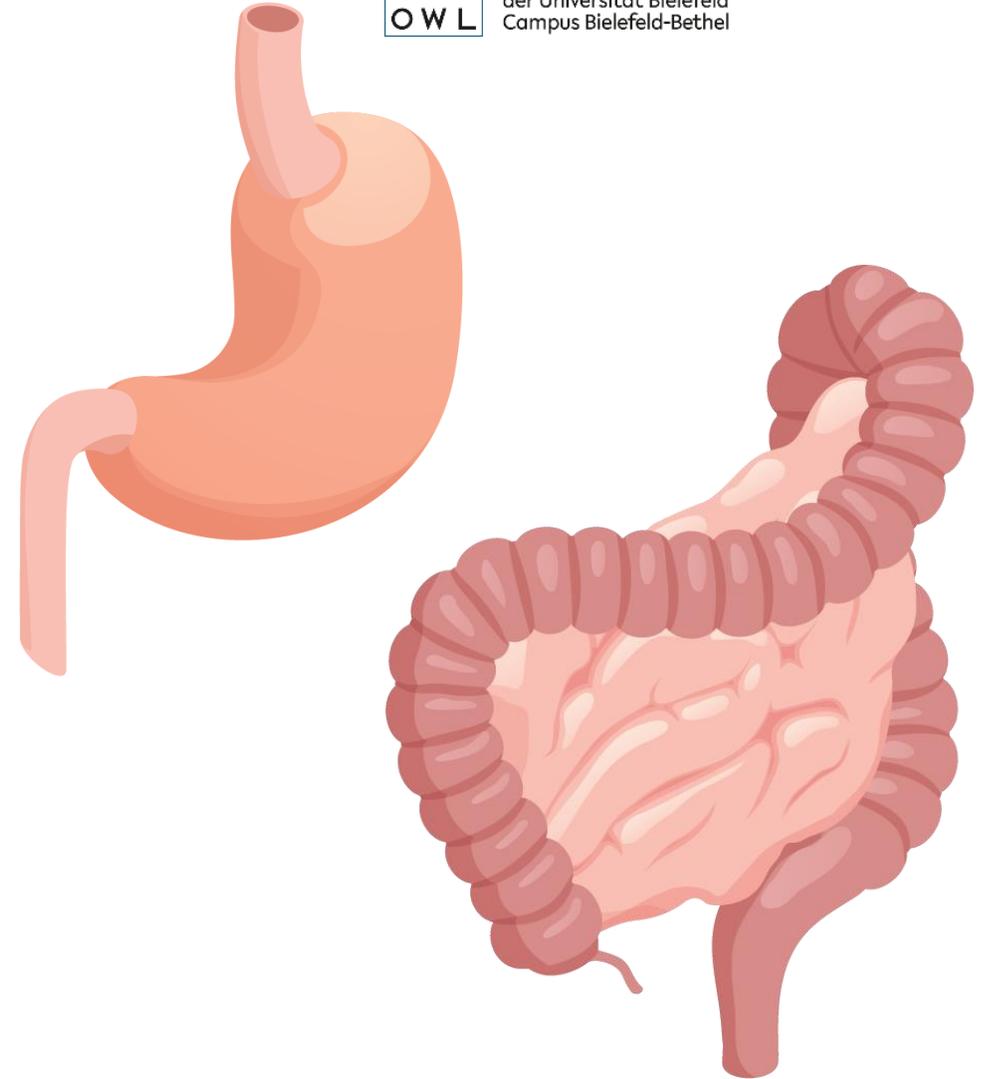
## UND

### DAS KLEINE EINMALEINS DER WUNDVERSORGUNG

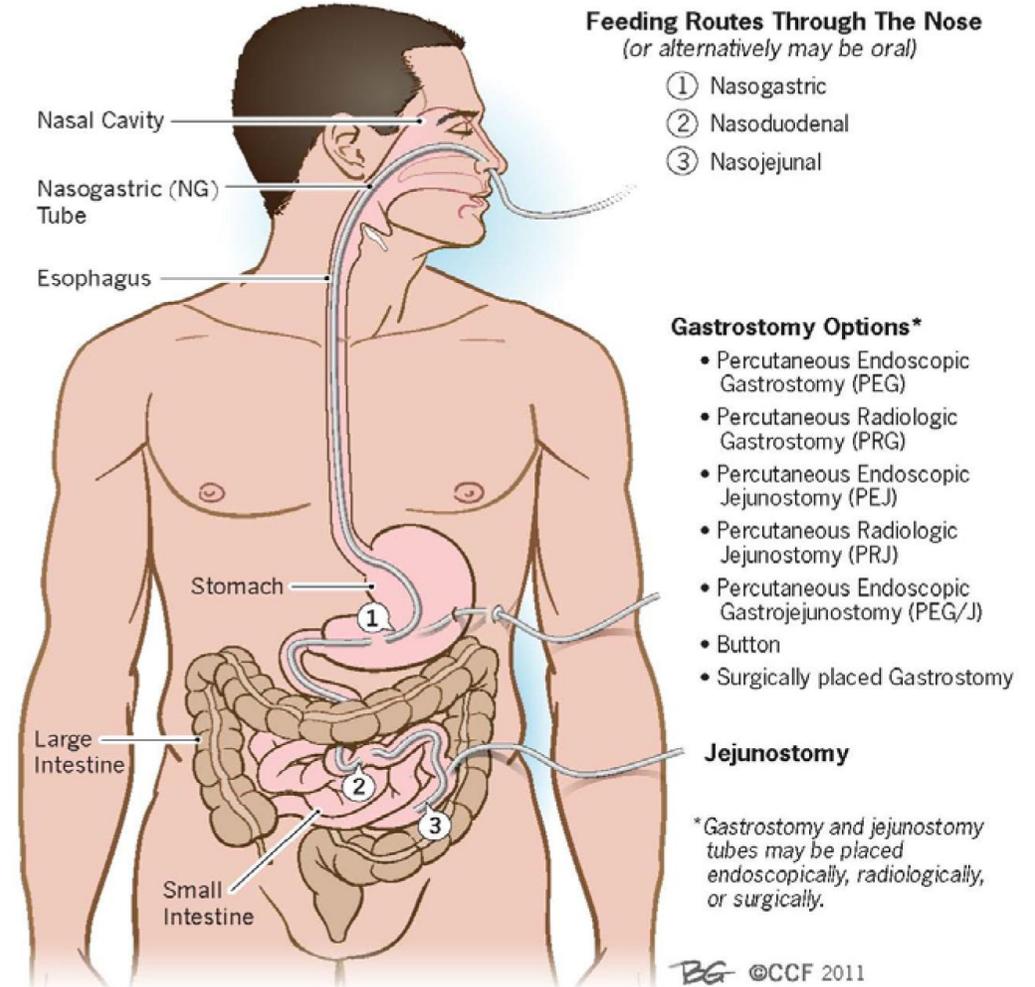


Nils Mertins  
Fachkinderkrankenschwester  
Wundexperte ICW TÜV

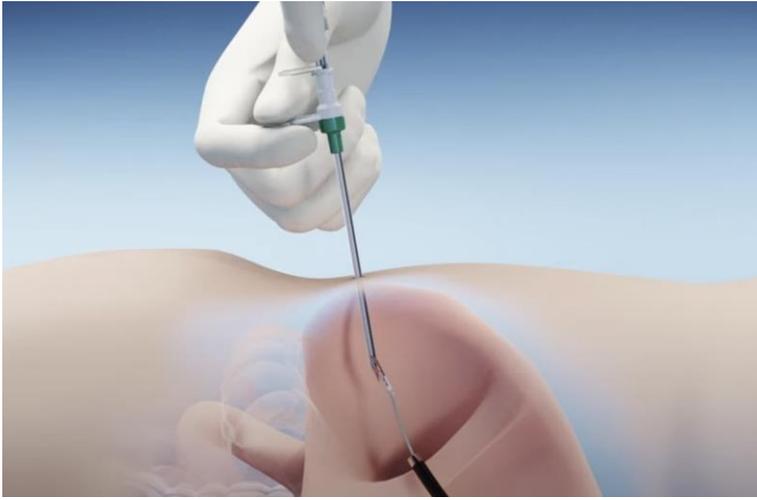
- PEG (**P**erkutane **E**ndoskopische **G**astrostomie)
  - PEJ (**P**erkutane **E**ndoskopische **J**ejunostomie)
  - J-PEG (**J**ejunale-PEG) oder JET-PEG
  - G-JET Button
- 
- Button, GastroTube, Trelumina



Examples of Enteral Access

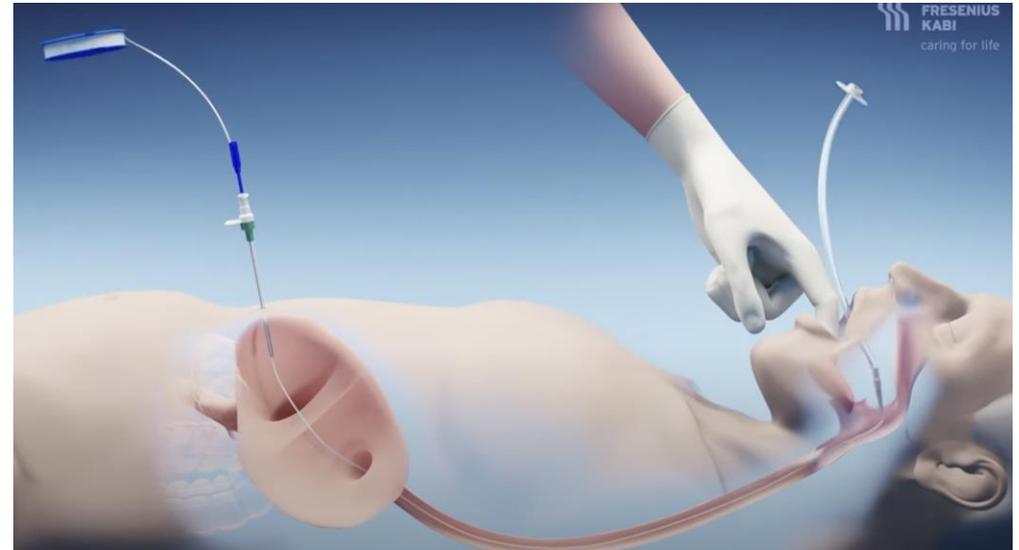


1



## Technik PEG-Anlage oder PEJ-Anlage

3



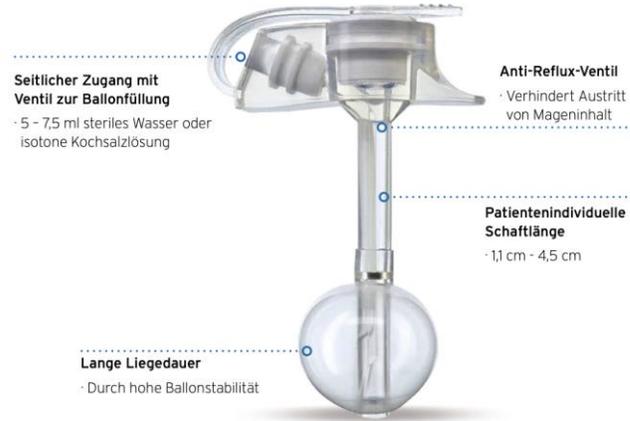
2



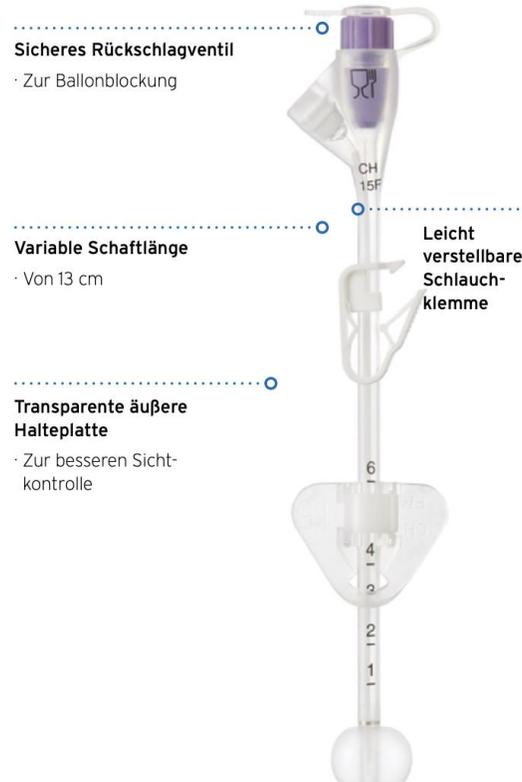


**J-PEG**



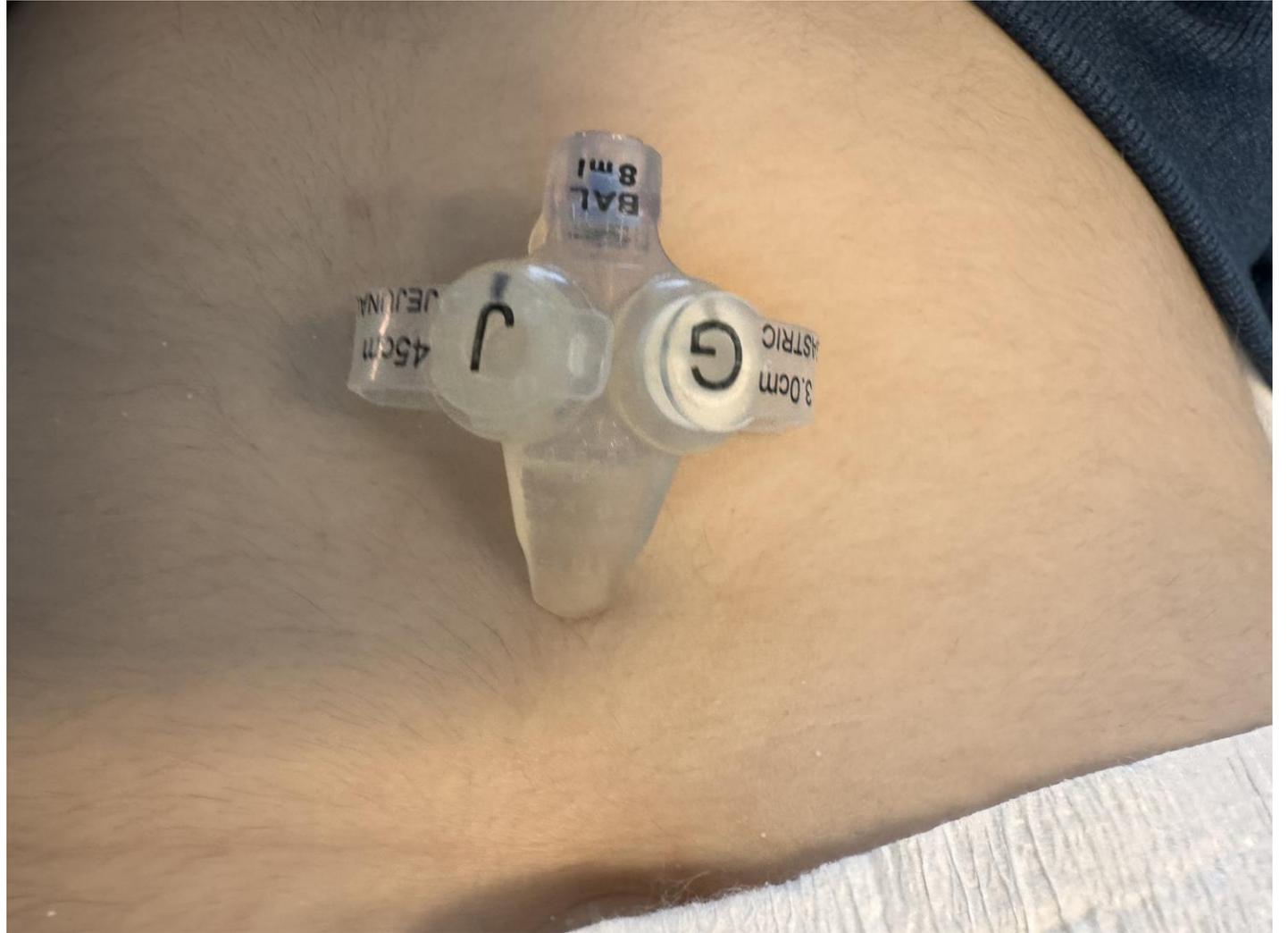


## Button

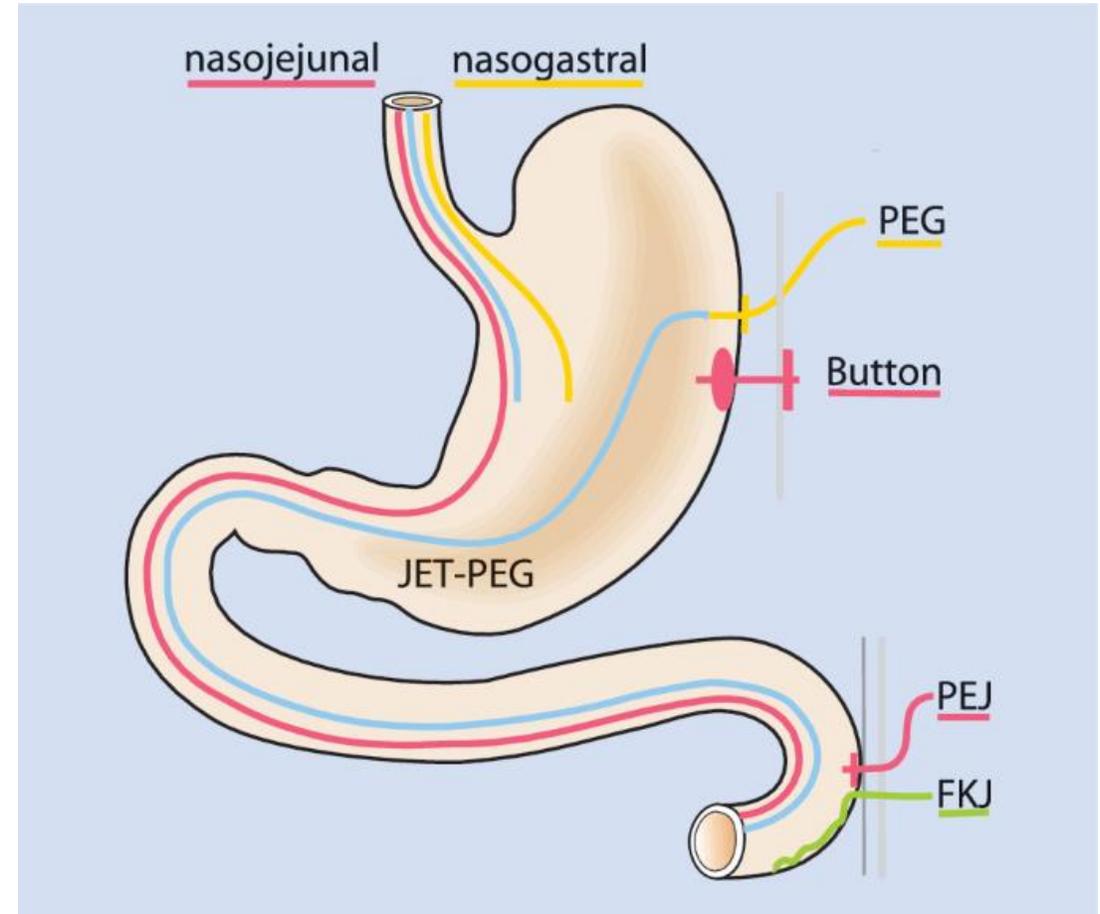
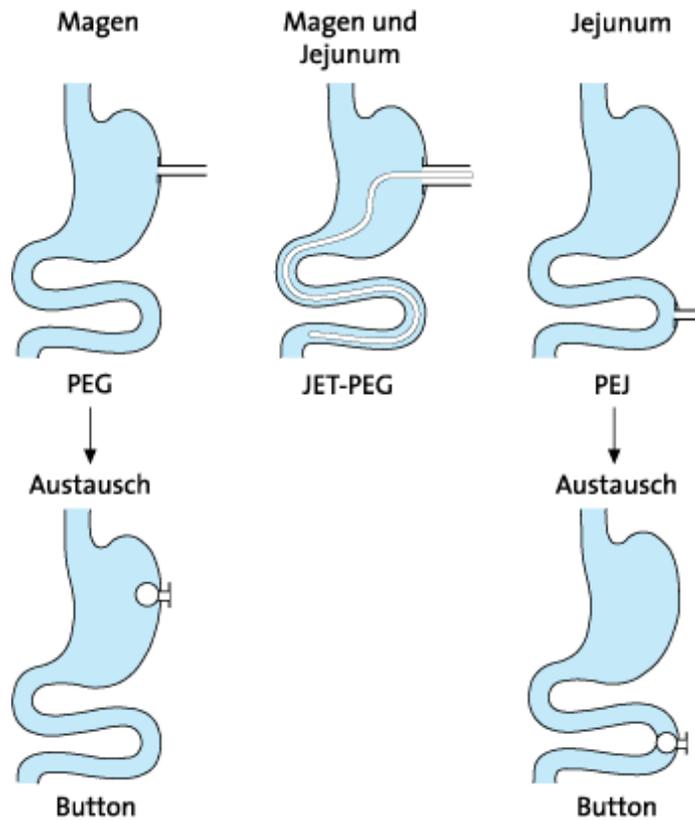


## GastroTube

# G-Jet Button



## Übersicht enterale Sonden



- Button ist „rausgerutscht“..?
  - ✓ „Platzhalter“ einlegen! (Blasenkatheter, Magensonde)
  - ✓ in der Regel “unkomplizierte“ Neu-Einlage mit viel Gel
  
- Jejunalsonde disloziert..?
  - ✓ Diskonnektion proximal am Y-Stück (ggf. Reparatur ohne Endoskopie)
  - ✓ in den Magen „zurückgerutscht“ (Endoskopie obligat)
  - ✓ Test mit farbiger Flüssigkeit
  
- ✓ Jejunalsonde „verstopft“..? (Anamnese – Medikamente appliziert)
- ✓ warmes Wasser, kohlenensäurehaltige Flüssigkeit , Zitronensaft, das ganze mit einer kleinen Spritze zB 5ml

## Kleines 1x1 der Wundversorgung:

Stoma und Stomaumgebung immer trocken halten

Halteplatte muss optimalen Sitz haben

Button sollte immer die richtige Länge und Breite haben



Sollte die Haut durch Feuchtigkeit doch mazeriert sein....

- DAS WICHTIGSTE: Ursache eruieren !!!
- Saugende Wundauflage
- Hautschutz auftragen
- Rücksprache mit Fachpersonal halten, um Verschlimmerung zu vermeiden







# Noch Fragen ???